

# Berufs- und Hochschulinformationstag - ein Highlight an unserer Schule!



In diesem Jahr gab es zum ersten Mal drei aufeinander folgende Tage an denen die Schüler/innen ihre Aufmerksamkeit dem Thema „Ausbildung“ widmeten.

Am ersten Tag, dem Bewerbertraining, ging es um die perfekte Bewerbung und um ein sicheres Auftreten beim Vorstellungsgespräch.

Am zweiten Tag, dem Berufsinformationstag (BIT), konnten sich die Schüler/innen der 9. Klassen über verschiedene Berufe informieren.

Der dritte Tag, der Berufs- und Hochschulinformationstag (B- und HIT), diente den Abiturienten zur Information für ihr Berufsleben.

Wie immer liefen diese Tage selbstverständlich wieder unter dem Motto „Von Schülern-für Schüler“. Das heißt, dass die Schüler/innen des WPK „Arbeit und Wirtschaft“ der zehnten Haupt- und Realschule die Projekttag organisiert und durchgeführt haben. Dabei wurden sie von dem Hauptschulzweigleiter Herrn Weber und dem Wirtschaftsberater Wolfgang Hensoldt tatkräftig unterstützt. Schirmherr der Projekttag war wie die Jahre zuvor der Rotary Club Schwarmstedt/Aller-Leine-Tal.

Das Bewerbertraining wurde dieses Jahr, am 02.02.2011, das erste Mal an der KGS Schwarmstedt durchgeführt. Dieser Tag wurde in Eigenarbeit von 15 Schülern/innen des WPKs durch außerschulische Arbeiten und Planungen in der Schule organisiert. Rund 130 Schüler/innen der 9. Haupt- und Realschulklassen nahmen teil. Die Schüler/innen mussten im Vorfeld eine Bewerbungsmappe anfertigen und dann an die organisierenden Schüler/innen des WPK abgeben. Die Bewerbungsmappen wurden an die Sachbearbeiter der folgenden Ausbildungsbetriebe verschickt: Heide-Kröpke, Landesversicherungsanstalt, TUI, Countryyard by Marriott, KSK Walsrode, Unternehmensgruppe Papenburg. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Betriebe guckten sich dann die Mappen an und bewerteten sie. Am Tag des Bewerbertrainings gaben die Betriebe den Schülern/innen ein persönliches Feed-Back, besprachen mit ihnen den Aufbau einer Bewerbungsmappe und stellten mit jedem einzelnen die Situation in einem Vorstellungsgespräch nach. Dies war der erste von drei Workshops. Im 2. Workshop stellten die IHK und AFP neue Berufe vor. Im dritten und somit letzten Workshop stellte Continental den Ablauf einer Bewerbung vor. Das Fazit des Organisationsteams war, dass über 80 Prozent der Bewerbungsmappen den

Anforderungen der Firmen an die Schüler/innen nicht gerecht wurden. Das ist zwar ein erschreckendes Ergebnis, aber aus Fehlern kann man nur lernen.

Am 03.02.2011 fand der Berufsinformationstag (BIT) statt. Dieser Tag wurde ebenfalls, wie auch die Jahre zuvor, von Schülern organisiert. Circa 50 Unternehmen nahmen dieses Jahr wieder am BIT teil. Die Schülergruppe die, die Firmen eingeladen haben, konnten auf einen Stamm von Firmen zurückgreifen und neue Firmen dazu gewinnen. Bevor die Unternehmen eingeladen werden konnten, mussten die Schüler/innen ein Konzept entwickeln und Schüler/innen über ihr Interesse an bestimmten Berufsfeldern (z.B. Handwerk, Bürotätigkeiten usw.) befragen. Die Befragung fand durch die Schülerinnen Carina Rehberg, Julia Lejs, Vanessa Faust, Charlyn Santelmann und Viva-Sophia Dirkopf statt. Daraufhin wurden passenden Firmen kontaktiert. Nachdem das Organisationsteam die Zu- und die wenigen Absagen angenommen hatten, konnten sie den nächsten Fragebogen erstellen, den sie dann an die Schülerinnen und Schüler der 8. Haupt- und Realschule und an den gesamten 9. Jahrgang verteilten. Die Angesprochenen haben sich im Vorfeld für fünf verschiedene Berufe entschieden und die Schülerinnen Vanessa Faust, Charlyn Santelmann und Viva-Sophia Dirkopf bekamen zum ersten Mal von Herrn Weber die Verantwortung des Einteilens der Schüler/innen in die Foren übertragen. Diese Aufgabe haben die Schüler erfolgreich und mit viel Motivation übernommen. Die organisierenden Schülerinnen haben Nachmittage in der Schule verbracht damit die Tage auch wirklich möglichst perfekt werden. Am 03.02.2011 sind die Schüler/innen schon um 6:30 Uhr in der Schule gewesen um alle Räume vorzubereiten und um die Firmen um 7 Uhr in Empfang zu nehmen und sie auf die Räum aufzuteilen. Die Begrüßungsrede wurde vom Schüler Ferdinand Stabbauer gehalten, der auch unseren Landrat Herrn Ostermann auf der Bühne begrüßte. Die Teilnehmerinnen konnten sich dann in 30 minütigen Foren über mögliche Ausbildungsberufe informieren und erste Kontakte zu Personalleitern der regionalen Betriebe knüpfen. In der „großen Pause“ gab es für unsere Gäste in der Mensa ein Frühstück was von Frau Bluhm und einigen Schülern und Schülerinnen vorbereitet wurde. Das letzte Forum war das sogenannte „offene Forum“, was heißen soll, das die Schüler/innen sich bei einem Betrieb nach eigener Wahl noch einmal informieren konnten. Firmen, Lehrer/innen und Schüler/innen erhielten während der Foren einen Bewertungszettel mit einigen Fragen. Dieser wurde in Laufe des Tages ausgewertet und die Ergebnisse wurden zum Schluss in einer Präsentation dargestellt.

Die Reflektion des Tages zeigte, dass es trotz einiger Schwierigkeiten wieder ein sehr erfolgreicher BIT für die teilnehmenden Schüler/innen war. Auch das Organisationsteam hat bei der Vorbereitung des BIT wichtige Erfahrungen gesammelt, die man im normalen Unterricht nicht machen kann.

Der B- und HIT wurde in diesem Jahr von der 9G1 mit Hilfe von Frau Ernst und Herrn Greschock durchgeführt und war für unsere Gymnasialschüler/innen ebenso erfolgreich. Am B- und HIT informierten sich die Gymnasialschüler/innen über Hochschulen und für sie geeignete Berufe.

Die Projektstage sind in jedem Jahr eine große Bereicherung für die Berufsorientierung an der KGS Schwarmstedt. Die Organisatoren bedanken sich für die finanzielle Unterstützung durch den Rotary-Club Aller-Leine-Tal.

Verfasst von Viva-Sophia Dirkopf (10R2)